

Besuch der Neueröffnung des Kang Centers in Hamburg von Kieler Aktiven

Morgens begann der Tag mit der Autofahrt von Kiel nach Hamburg. Im neuen Center angekommen, konnten wir den hohen Raum mit Stuckdecke bewundern. Zum Training erschienen über 100 Aktive, sodass das Gruppenfoto gut gefüllt war. Bei so vielen Menschen beim Training war der Platz für jeden zwar eingeschränkt, jedoch brachte uns Meister Kang wieder einmal schnell zum Schwitzen und beim gemeinsamen Kampfschrei hallte es sekundenlang durch den Raum. Nach dem Training gönnten sich einige Kieler in einem kleinen Café nahe dem Center ein wenig Erholung, während andere wieder nach Hause fuhren.

Gegen 15 Uhr begann der offizielle Teil der Veranstaltung. In der Zwischenzeit war in Akkordarbeit ein Buffetbereich, Stehtische und eine Leinwand aufgebaut worden. Der Saal füllte sich immer mehr, schließlich fanden mehr als 200 Besucher Platz.

Mit einem traditionellen koreanischen Tanz wurde der offizielle Teil eröffnet. Es folgten Begrüßungsworte und Danksagungen von Personen, die in den letzten Jahren den Werdegang von Meister Kang, Meister Buck und dem Kang Center begleitet haben. Dr. Frank Moosig stellte uns die positiven gesundheitlichen Aspekte des Taekwon-Do vor. Meister Kang schloss den „theoretischen Teil“ mit einem Vortrag über die Geschichte des Taekwon-Do. Anschließend gab es eine Vorführung von mehreren Aktiven aus Hamburg, die noch einmal die Bedeutung und vielen Facetten des Taekwon-Do zeigte. Bei leckerem koreanischen Buffet ließen wir den Abend ausklingen.

Wir konnten sehen, wieviel Zeit und Helferkraft in den letzten Wochen verwendet wurde, um diesen Tag und die neuen Räumlichkeiten so zu gestalten. Es war toll, bei der rundum gelungenen Eröffnung dabei sein zu dürfen und wir freuen uns sehr darauf, möglichst bald wieder das neue Kang Center Hamburg besuchen zu können.

Text: Marie Wiechert